

## ROSETTA - Europas Kometenjäger

### Vortrag Rosetta – Wie wir auf einem Kometen landeten

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen der Ausstellung „ROSETTA – Europas Kometenjäger“ laden wir Sie am Mittwoch, den 23. August 2017, 18.30 Uhr, herzlich ein zu einem außergewöhnlichen Tandemvortrag „Rosetta – Wie wir auf einem Kometen landeten“ von Dr. Paolo Ferri, Bereichsleiter Missionsbetrieb, ESA und Dr. Stephan Ulamec, Lander Project Manager, DLR.

Der Vortrag beschreibt die Herausforderungen des Missionsbetriebs von Rosetta: die 10-jährige Reise im Sonnensystem, den Winterschlaf, die komplexe Navigation um den Kometenkern, die Landung von Philae und den zweijährigen Flug der Sonde in der Nähe des Kometen.

Das Rosetta-Team des ESA-Kontrollzentrums in Darmstadt musste für diese Mission neue Systeme, Techniken, Prozesse erfinden, entwickeln und zum ersten Mal in der Geschichte der Raumfahrt benutzen, oft unter enormen Zeitdruck, um die Sonde zu betreiben und alle wissenschaftlichen Aufgaben der Mission erfolgreich zu erledigen.

Beide Experten, Protagonisten dieser Mission schildern die Herausforderungen der Mission aus ihrer jeweiligen technischen bzw. wissenschaftlichen Perspektive.

Kurz-Vita Dr. Paolo Ferri:

Studierter Physiker, Universität Pavia. Langjähriger Flugdirektor der Rosetta-Kometenmission, danach Abteilungsleiter Interplanetare Missionen der ESA. Jetzt Bereichsleiter für den gesamten Satellitenbetrieb der ESA in Darmstadt- Rosetta bleibt weiterhin die große Leidenschaft seines gesamten Berufslebens, die ihn über Jahrzehnte begleitet hat. Er ist gebürtiger Italiener, lebt seit langem in Hessen und fühlt sich dort mit seiner Familie sehr wohl.

Kurz-Vita Dr. Stephan Ulamec:

Stephan Ulamec hat etwa 25 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Weltraumforschung. Er studierte Geophysik in Graz, wo er im Jahr 1991 über in-situ Meßmethoden im Zusammenhang zur ESA Huygens Mission zum Saturnmond Titan promovierte. In der Folge ging er als Research Fellow zur European Space Agency, ESA/ESTEC und arbeitete dort an der Vorbereitung planetarer Wissenschaftsmissionen wie Marsnet oder Rosetta.

1994 kam er an das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt, DLR, nach Köln und begleitete dort als Projektleiter die Entwicklung und den Betrieb des Rosetta Landers Philae.

kostenfrei, lediglich Sonderausstellungseintritt, Teilnahmekarten am Veranstaltungstag an der Museumskasse, keine Vorreservierung möglich

Das Bildmaterial finden Sie zum kostenlosen Download in unserem Pressebereich:  
<http://www.hlmd.de/presse/aktuelle-presetexte-bilder/detail/news/pressebilder-zu-rosetta-europas-kometenjaeger.html>

[www.esa.int/rosetta](http://www.esa.int/rosetta)  
[www.esa.int/esoc\\_de](http://www.esa.int/esoc_de)

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns.

Yvonne Mielatz  
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hessisches Landesmuseum Darmstadt  
Friedensplatz 1  
64283 Darmstadt  
Fon : +49 6151 1657-100  
E-Mail: [yvonne.mielatz@hlmd.de](mailto:yvonne.mielatz@hlmd.de)